

Grimmskrams – 17.10.21 ernsthaft, lustig, grotesk

Unterhaltsamer Märchenabend mit Friederike Wienhöfer im Hof Wessels

LANGENBOCHUM. (lia)
Die Märchenfachfrau Dr. Friederike Wienhöfer war wieder einmal auf Einladung der Hertener Bürgerstiftung im Hof Wessels zu Gast. Weil es beim letzten Mal so lustig war, präsentierte sie eine Neuauflage ihrer beliebten „Grimmskrams“-Märchenparodien.

Gerd Grammann, Vorsitzender der Hertener Bürgerstiftung, freute sich, dass sich die ehemalige Schulleiterin wieder Zeit genommen hatte für diesen Abend.

Bei „Grimmskrams“ geht es unter anderem darum, die kritische und teilweise groteske Art der Märchenwelt kennenzulernen. Trotzdem sieht die Recklinghäuserin Friederike Wienhöfer es als ihre Aufgabe an, für Lacher zu sorgen und so die Gunst der Zuhörer zu gewinnen. Wichtig ist dabei natürlich, dass die Besucher die Märchen, die parodiert werden, auch kennen. Nur dann merken die Zuhörer, dass sie die oftmals eingetretene Märchenpfade verlässt.



Dr. Friederike Wienhöfer macht es spannend.

Sie versucht die Besucher daran zu erinnern, dass sich die Versuche des „Entgrimms“ wie zu Zeiten der Weimarer Republik nicht durchsetzen konnten. Deshalb hätten die traditionellen Märchen auch bis heute noch Bestand. „Es macht mir einfach gute Laune, mit den Besu-



Die Gäste sind begeistert. Die Parodien auf die Märchen der Gebrüder Grimm kommen an. —FOTOS: LINDA KOITKA

chern auch mal witzig zu sein und zu lachen“, sagt Friederike Wienhöfer und ergänzt: „Es muss ja nicht immer jede Geschichte ein Happy End haben“.

Ihren persönlichen guten Ausgang hat sie mit dem tosenden Gelächter und Applaus der Besucher. Die Herte-

nerin Helga Irmer ist zum Beispiel von der Art fasziniert, mit der Wienhöfer die Märchen aus einer ganz anderen und neuen Perspektive betrachtet.

Der Erlös des Märchenabends ist für die Jugendarbeit auf dem Hof Wessels bestimmt.